
FDP Wetterau

FDP-LANDTAGSVIZEPRÄSIDENT HAHN FÖRDERT MÖWE JONATHAN

04.12.2022

Hahn: „Der Verein hat den wichtigen Anspruch, es zu schaffen, benachteiligte Kinder und Jugendliche fit für die Zukunft zu machen – auch und gerade in Krisensituationen.“

In seiner Heimatstadt Bad Vilbel hat der Wetterauer FDP-Landtagsvizepräsident Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn die Möwe Jonathan, Verein zur Förderung der Jugendhilfe und Erwachsenenbildung e.V. besucht. Der FDP-Politiker informierte sich bei Vorstand Burkhard Fiebig und dem Pädagogischen Gesamtleiter Holger Oßwald über die aktuellen Herausforderungen und überreichte als Vizepräsident des Hessischen Landtags einen Spendenscheck als kleine Finanzspritze in Höhe von 400 Euro.

Zu den Aufgaben des Vereins mit Sitz auf dem Heilsberg, der derzeit 29 Mitarbeiter beschäftigt und rund 50 Kinder und Jugendliche betreut, gehört die Beratung, Förderung und Betreuung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen mit dem Ziel der Befähigung zu einem eigenverantwortlichen und erfüllten Leben. Die Möwe Jonathan entwickelt individuelle Hilfen für die ihnen anvertrauten Menschen und setzt diese mit aufeinander abgestimmten Konzepten und vielfältigen Leistungsangeboten um. Zu den Angeboten zählen unter anderem Wohngruppen, sonstige betreute Wohnformen, sozialpädagogische Familien- oder Lernhilfe, aber auch freizeitpädagogische Projekte. So ist der Verein auch in der Flüchtlingshilfe aktiv.

„Mit dem Fachkräftemangel umzugehen und ausreichend hauptamtliches Fachpersonal für unsere Vereinsaufgaben zu gewinnen, wird eine Herkulesaufgabe für die kommenden Jahre sein. Wir werden uns weiter engagieren, um auf dem umkämpften Arbeitsmarkt Fachkräfte zu finden. Unsere Einrichtung ist familiär, und auch hiermit werden wir in Zukunft auf dem Arbeitsmarkt punkten können“, machten Fiebig und Oßwald bei dem Austausch deutlich.

„Die Bekämpfung des Arbeitskräftemangels auf allen Ebenen muss eine Schlüsselaufgabe auf Landes- und Bundesebene werden. Wir alle miteinander wissen, dass die zu ergreifenden Maßnahmen nicht von heute auf morgen wirken. Umso wichtiger ist es, die Bekämpfung des Arbeitskräftemangels schnell zu beginnen“, machte der ehemalige FDP Justizminister Hahn deutlich und erklärte bei der Spendenscheckübergabe weiter: „Der Verein hat den wichtigen Anspruch, es zu schaffen, benachteiligte Kinder und Jugendliche fit für die Zukunft zu machen – auch und gerade in Krisensituationen. Es ist mir eine wichtige Angelegenheit, diese wichtige Vereinsarbeit finanziell zu unterstützen“, so der Vizepräsident des Hessischen Landtags abschließend.

Als Jugendhilfeeinrichtung Bad Vilbel mit seinen Wurzeln im Kinder- und Jugendheim Heilsberg wird es dem Verein ein großes Anliegen sein, seine Geschichte und seine Entwicklung anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Heilsberges im nächsten Jahr in Wort und Bild darzustellen.